

Diese Dinge sollten Sie bei der Aufnahme bereithalten:

- Personalausweis oder Reisepass
- Einweisungsschein** von Ihrem Haus- oder Facharzt
- Kontaktdaten** des **Haus- oder Facharztes**
- Kontaktdaten** (Name, Tel.-Nr., Email Adresse) der nächsten **Angehörigen**, einer bevollmächtigten Person oder anderer Ansprechpartner
- bei Patienten mit **pflegerischer Versorgung: Kontaktdaten** des ambulanten Pflegedienstes oder der stationären Pflegeeinrichtung inkl. **Pflegeüberleitungsbericht**
- Krankenversicherungskarte** (elektronische Gesundheitskarte eGK)
- ggf. **Befreiungsausweis** für Krankenhaustagegeld und / oder Medikamentenzuzahlung
- ggf. **Klinik - Card** Ihrer privaten Krankenversicherung / Unterlagen Ihrer privaten Krankenversicherung
- Angaben zur zuständigen **Berufsgenossenschaft** bei einem Arbeitsunfall
- ggf. **Patientenausweise** (z.B. Diabetespass, Gerinnungsausweis, Blutgruppen- / Antikörperausweis, Schrittmacherausweis, Anästhesieausweis, Organspendenausweis, Impfpass, Allergiepass, Mutterpass, Marcumapass)
- ggf. **Patientenverfügung / Betreuungsverfügung / Vorsorgevollmacht**
- Bundesmedikationsplan**, aktuelle **Medikamentenliste** und Ihre **Medikamente** für die ersten 1-2 Tage im Krankenhaus
- Unterlagen** über die bisherige Behandlung (z.B. Arztbriefe, OP - Berichte, Röntgenbilder, Laborbefunde)
- Auflistung** der Vorerkrankungen und erfolgter Behandlungen

Mittelgroße Tasche für Ihren persönlichen Bedarf:

- Artikel für die persönliche Hygiene und Körperpflege:** Handtücher, Waschlappen, Seife, Duschgel, Shampoo, Zahnbürste, Zahncreme, Creme, Kamm / Bürste, Rasierzeug, Deodorant, Artikel für Damenhygiene, etc.
- ausreichend angenehm zu tragende **Kleidung:** Unterwäsche, Strümpfe, Schlafkleidung, angemessene Oberteile und Hosen, Bademantel, Hausschuhe, geschlossene Schuhe, Kleidung für den Heimweg nach der Entlassung
- ggf. **persönliche Hilfsmittel** (z.B. Sehhilfen, Hörgerät, Gehhilfen, Rollator, Schlafapnoe - Therapiegerät, Blutzuckermessgerät etc.)
- persönliche Dinge, die den Krankenhausaufenthalt angenehmer gestalten (Lektüre, Musik, Fotos, Mobiltelefon etc.)
- Bargeld nur in kleinerer Menge** vorhalten. In der MHH Ladenpassage befindet sich eine Filiale der Sparkasse sowie der Degussa Bank. (Die Krankenhauszahlung für GKV- Versicherte erfolgt mittels Rechnungslegung auf dem Postweg. Je nach Krankenkasse erhalten Sie eine Rechnung von der MHH oder direkt von Ihrer Krankenkasse)
- für **Neugeborene:** Erstlingskleidung, Mützchen, Autositzschale (mit Neugeboreneinlage) für die Fahrt nach Hause

Notizen

- **Insgesamt sollten Sie sich bitte auf notwendige Artikel beschränken, weil nur begrenzte Lagerungsmöglichkeiten auf den Stationen vorhanden sind**
- **Sie sollten auf die Mitnahme von Wertsachen verzichten. Bei Verlusten haftet die MHH nicht**
- **Zigaretten sollten nach Möglichkeit zu Hause gelassen werden**
- **Alkoholverbot in der gesamten Klinik**